

**Grußwort  
von  
Landrat Franz Meyer**

**anl. der Preisverleihung „OPAL“  
für nachhaltig unternehmerisches Lebenswerk  
am 31. März 2017**



**- Es gilt das gesprochene Wort! -**

---

*Anrede*

Ist das Zufall?

Da startet der Landkreis am kommenden Montag seine schon traditionelle „Wirtschaftswoche“ mit dem zentralen Thema Nachhaltigkeit.

Und heute ehren wir einen Mann der Wirtschaft für sein nachhaltiges unternehmerisches Lebenswerk.

Nachhaltigkeit ist weit mehr als ein Modebegriff.

Denn es geht hier um nicht weniger als unsere zentrale Zukunfts- und Überlebensstrategie für das Leben und Wirtschaften von morgen!

Ich begrüße Sie heute hier auf der Neuburg, dem kulturellen Schatz des Landkreises und selbst ein Beweis von Nachhaltigkeit über Jahrhunderte.

Denn was hier einst entstand und nun von uns bewahrt wird, bleibt ein Vermächtnis für kommende Generationen.

Die Neuburg steht gleichsam wie ein Leuchtturm im gemeinsamen Kulturraum mit unseren Nachbarn in Österreich.

*Anrede*

Wirtschaft braucht Rahmenbedingungen – und spätestens hier kommt die Politik ins Spiel. Und heute zählen mehr denn je die globalen Herausforderungen.

Aber wer ist Wirtschaft? Ich sage bewusst „wer“ und nicht „was“. Denn Wirtschaft besteht aus dem Handeln der Einzelnen.

Der Unternehmer ist es letztlich, der Ideen entwickelt, Risiken abwägt, Entschlossenheit zeigt und – ich sage das bewusst – sich etwas traut und zutraut!

Darum ist es eine großartige Idee, im Rahmen des „Best Business Award“ der Europaregion Donau-Moldau den Preis für ein nachhaltig unternehmerisches Lebenswerk zu vergeben.

Lieber Rudi Fellner, als Initiator und Motor des Preises wie der grenzübergreifenden wirtschaftlichen Zusammenarbeit in der Europaregion Donau-Moldau gebühren Dir dafür ein großer Dank und auch ein extra Applaus!

Schon jetzt gratuliere ich dem Preisträger Manfred Zollner ganz herzlich. Und ich bin sicher, dass er vieles, was ich jetzt zum Selbstverständnis des Landkreises Passau als Wirtschaftsregion sagen werde, unterstreichen kann.

Die gleiche Zustimmung werde ich auch beim Laudator Joe Käser finden, mit dem ich ja gerade in den letzten Wochen und Monaten enger im Kontakt stehe.  
Dass Sie heute bei uns sind, ist für den Preisträger und uns alle eine große Ehre.

Und es ist für mich gleichzeitig ein Anlass, erneut auf die wechselseitige Verantwortung hinzuweisen, die gerade große Wirtschaftsunternehmen und wir als kommunale Familie haben.

Die Politik tut alles, um Arbeitskräfte zu halten. Dies verpflichtet auch die Unternehmen. Das sind wir alle gemeinsam den fleißigen und treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schuldig, die einen Firmenstandort ja erst zu dem machen, was er ist.

### *Anrede*

Wenn wir uns heute als Wirtschaftsregion verstehen, dann sehen wir das sicher ganzheitlicher als noch vor 20 oder 30 Jahren.

Der Landkreis Passau sieht sich als innovationsfreundliche und innovationsfreudige Region.

Unsere Wirtschaftsförderung im Landratsamt Passau habe ich in den letzten Jahren noch mehr gebündelt und mit Frau Heidi Taubeneder haben wir hier eine engagierte Ansprechpartnerin, die in Zusammenwirken mit der Wirtschaftsförderung der Regierung von Niederbayern höchst lösungsorientiert arbeitet.

Dass wir immer wieder Lösungen gefunden haben, zeigen auch die Kennzahlen der Entwicklung, die ohne ein Wachstum unserer Wirtschaft ja nicht zustande gekommen wären.

So haben wir heute fast 10.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze mehr als 2005.

Unsere Erwerbslosenquote hat historisch niedrige Werte erreicht.  
Und mit einer Zunahme der Ausbildungsverträge etwa im Handwerk um fast 15 Prozent liegen wir an der Spitze in Niederbayern.

Und ich möchte noch eine Zahl nennen, weil sie auch für das gute Miteinander von Wirtschaft, Landschaftserhalt und Gastfreundschaft steht:

Mit 4,7 Millionen Übernachtungen ist der Landkreis Passau unter allen bayerischen Landkreisen die zweiterfolgreichste Tourismusregion Bayerns.  
Sie sehen also, mit dem Marmorsaal auf der Neuburg haben Sie heute einen in vielfacher Hinsicht guten Ort gewählt.

Er liegt auf wahrhaft historischem Boden über dem Inntal, das schon immer ein zentraler Wirtschaftsraum in Mitteleuropa war.

Und Sie sind in einem Landkreis, der weiß, was er an seinen Unternehmerinnen und Unternehmern hat!

Herzlich willkommen im Wirtschafts-, Kultur- und Natur-Landkreis Passau!